

Nr. 2 / Juli 2026, Köln
#interzum

Leitthema der interzum 2027: „Beyond Boundaries: Elevating Strategic Resilience“

Weltleitmesse rückt strategische Resilienz als Zukunftsthema der internationalen Möbelzulieferindustrie in den Fokus

Die interzum stellt ihr Leitthema für die Ausgabe 2027 vor: „Beyond Boundaries: Elevating Strategic Resilience“. Vom 11. bis 14. Mai 2027 zeigt die weltweit führende Messe für Möbelfertigung und Interior Design in Köln, wie die internationale Zulieferindustrie den Herausforderungen eines dynamischen Marktumfelds mit Resilienz, Zukunftsfähigkeit und Anpassungsstärke begegnet. Das Leitthema schafft einen gemeinsamen inhaltlichen Rahmen für zentrale Themen der Branche und lädt Aussteller dazu ein, ihre Lösungen im Kontext strategischer Resilienz zu präsentieren.

Geopolitische und wirtschaftliche Unsicherheiten, volatile Märkte, steigende Energiekosten sowie neue regulatorische Anforderungen stellen Unternehmen weltweit vor grundlegende Herausforderungen. Zugleich eröffnen technologische Entwicklungen, internationale Kooperationen und innovative Geschäftsmodelle neue Chancen für die Branche.

„Strategische Resilienz ist zu einem entscheidenden Wettbewerbsfaktor für die internationale Zulieferindustrie geworden. Mit dem Leitthema der interzum 2027 schaffen wir einen gemeinsamen Rahmen, der Orientierung bietet, den internationalen Branchendialog fördert und Zukunftsstrategien sowie Innovationen sichtbar macht. Die interzum bringt führende Unternehmen, renommierte Expertinnen und Experten und ein hochkarätiges Fachpublikum zusammen und zeigt, mit welchen Materialien, Komponenten, Technologien und Konzepten die Branche den Wandel aktiv gestaltet“, so Maik Fischer, Director der interzum.

Strategic Resilience als Leitgedanke der Branche

Strategic Resilience steht für die Fähigkeit von Unternehmen, sich flexibel auf veränderte Marktbedingungen einzustellen und ihre Geschäftsmodelle sowie Wertschöpfungsketten langfristig wettbewerbsfähig auszurichten. Dabei geht es nicht allein um Krisenfestigkeit, sondern vor allem um Anpassungsfähigkeit, strategische Weiterentwicklung und die aktive Gestaltung widerstandsfähiger Unternehmens- und Lieferstrukturen.

Drei Trendfelder prägen die inhaltliche Ausrichtung

Unter dem Dach von Strategic Resilience stellt die interzum 2027 insbesondere drei Entwicklungen in den Mittelpunkt:

- Collaboration steht für den Aufbau neuer Partnerschaften und kollaborativer Netzwerke entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Unternehmen schließen



interzum
11.05. - 14.05.2027
www.interzum.com/de/

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Celina Fuhrmann

Telefon

+49 176 125 63 266

E-Mail

C.Fuhrmann@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Postfach 21 07 60
50532 Köln
Deutschland
Telefon +49 221 821-0
Telefax +49 221 821-2574
info@koelnmesse.de
www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:
Gerald Böse (Vorsitzender)
Oliver Frese

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Oberbürgermeister Torsten
Burmester

Sitz der Gesellschaft und
Gerichtsstand: Köln
Amtsgericht Köln, HRB 952

sich zusammen, um Synergien zu nutzen, gemeinsame und ganzheitliche Lösungen anzubieten, effizienter zu produzieren und kürzere Lieferzeiten zu ermöglichen. Zusätzliche Dynamik entsteht durch neue Technologien wie den Digitalen Produktpass oder Digitale Zwillinge.

Seite

2/4

- Regionalization beschreibt den Trend, Produktions- und Lieferstrukturen näher an wichtige Absatzmärkte zu verlagern. Der Auf- oder Ausbau lokaler Produktionsstätten in strategisch wichtigen Wachstumsmärkten wird zunehmend als Wettbewerbsvorteil gesehen. Die lokale Fertigung ermöglicht schnellere Reaktionszeiten, eine stärkere Anpassung von Produkten und Dienstleistungen an lokale Marktanforderungen sowie kürzere Transportwege.
- Sourcing Optimization umfasst Strategien für resilientere Lieferketten. Diversifizierte Beschaffung, digitale Prozesse und langfristige Partnerschaften helfen Unternehmen, Risiken zu minimieren und ihre Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu stärken. Gleichzeitig gewinnen effizientes Prozessmanagement sowie Partner mit technologischem Know-how und hoher regulatorischer Kompetenz weiter an Bedeutung.

Neben diesen drei Trends bleibt das Leitthema offen für weitere Zukunftsthemen im Kontext von Strategic Resilience - von Kreislaufwirtschaft und Automatisierung über Miniaturisierung bis hin zu ganzheitlichen und adaptiven Lösungsansätzen. So werden aktuelle Markttrends mit individuellen Antworten der Unternehmen verbunden und neue Perspektiven auf die Zukunft der Branche eröffnet.

Orientierung und Sichtbarkeit für die Branche

Mit dem Leitthema 2027 unterstreicht die interzum ihre Rolle als weltweit führende Plattform für Innovation, Transformation und internationalen Branchendialog. Aussteller haben die Möglichkeit, ihre Produkte, Materialien, Komponenten und Technologien strategisch einzuordnen und im Kontext zentraler Branchentrends sichtbar zu machen. Fachbesuchende erhalten Orientierung in einem dynamischen Marktumfeld, einen strukturierten Überblick über aktuelle Transformationsprozesse der internationalen Möbelzulieferindustrie sowie Inspiration durch innovative Lösungsansätze entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Interessierte Unternehmen können sich weiterhin unter www.interzum.com/de/fuer-aussteller/aussteller-werden/ als Aussteller registrieren.

Koelnmesse - Global Inspiration for Living, Contract and Public Spaces

Die Koelnmesse ist der weltweit führende Messeveranstalter für die Bereiche Living, Contract and Public Spaces. Am Messestandort Köln vereinen sich internationale Leitmessen wie ORGATEC, interzum, FSB, aquanale sowie spoga+gafa zu renommierten und etablierten Branchentreffpunkten. Ergänzt wird dieses starke Portfolio durch die imm cologne und idd cologne, die ebenfalls in Köln stattfinden. Diese Messen repräsentieren umfassend das Interior- und Design-Segment, die Zulieferbereiche der Möbelindustrie und des Innenausbaus, die Küchenwelt, alle Themen rund um moderne Arbeitswelten und -umgebungen, Gartenlifestyle sowie Freiraum, Sport- und Freizeitanlagen als auch Saunas, Pools und Wellnesszentren.

Darüber hinaus erweitert die Koelnmesse ihr Portfolio strategisch in internationalen Wachstumsmärkten. Zur Markenfamilie imm zählen die imm india sowie IFFINA+

powered by imm cologne in Indonesien. Die Markenfamilie ORGATEC ist mit ORGATEC Tokyo, ORGATEC India und ORGATEC WORKSPACE Saudi Arabia weltweit vertreten. Zur globalen Präsenz der Markenfamilie interzum gehören interzum guangzhou, interzum bogota, interzum jakarta und das interzum forum italy. Die Markenfamilie FSB ist mit der FSB Sports Show Riyadh und dem FSB Forum Italy in Bergamo international aufgestellt. Ergänzt wird das Portfolio durch die La Feria De Diseño Medellín powered by idd cologne in Kolumbien.

Seite

3/4

Weitere Informationen: www.interzum.com/de/die-messe/our-portfolio-worldwide/

Die nächsten Veranstaltungen:

imm india - The Business Platform for Furniture and Interiors in India, Neu Delhi
01.09. - 03.09.2026

La Feria De Diseño Medellín powered by idd cologne - The Meeting Point for the Interior Design, Architecture and Lifestyle Scene in Latin America and the Caribbean, Medellín 10.09. - 12.09.2026

IFMAC WOODMAC, Jakarta 23.09. - 26.09.2026

interzum jakarta - The Premier Gateway to Indonesia's Furniture Innovation and Supply Industry, Jakarta 24.09. - 27.09.2026

Anmerkung für die Redaktion:

Fotomaterial der interzum finden Sie in unserer Bilddatenbank im Internet unter <http://www.interzum.de/presse/multimedia/bilddatenbank> im Bereich „Presse“.

Presseinformationen finden Sie unter interzum.com/de/presse/presseinformationen/presseinformationen-der-interzum/

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

interzum bei Instagram:

www.instagram.com/interzum

interzum bei Facebook:

www.facebook.com/interzum

interzum bei LinkedIn:

www.linkedin.com/showcase/interzum-cologne/

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Celina Fuhrmann
Public and Media Relations Managerin

Koelnmesse GmbH
Messeplatz 1
50679 Köln
Deutschland
Mobil +49 176 12563266
c.fuhrmann@koelnmesse.de

